



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 16/2021

9. Juni 2021

 Wirtschaftsministerin zur Verlängerung der Corona-Hilfen

Hoffmeister-Kraut: „Wichtiges Signal für die immer noch von coronabedingten Einschränkungen betroffenen Unternehmen und Selbstständigen in unserem Land“

Anlässlich der Verlängerung der Corona-Hilfen durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (9. Juni): „Die Verlängerung der Überbrückungshilfe III bis Ende September 2021 ist absolut richtig und notwendig. Sie ist ein wichtiges Signal für die immer noch von coronabedingten Einschränkungen betroffenen Unternehmen und Selbstständigen in unserem Land.“ Auch die Neuerungen wie etwa die Personalkostenhilfe bewertete die Ministerin positiv.

„Besonders wichtig für Soloselbstständige, Angehörige der Freien Berufe sowie Kleinunternehmen ist auch die Ausweitung der Neustarthilfe“, ergänzte Hoffmeister-Kraut und forderte: „Dass sich der Bund in Anlehnung an die Regelungen zum Kurzarbeitergeld in einem ersten Schritt nur für eine Verlängerung bis Ende September 2021 entschieden hat, ist verständlich. Aus unserer Sicht ist es aber in den kommenden Monaten sehr wichtig, das pandemische Geschehen genau zu beobachten. Sollte das erweiterte Zeitfenster der ‚Überbrückungshilfe III Plus‘ nicht ausreichen, muss frühzeitig reagiert und nachgelegt werden.“